

Presseinformation

Hoffnungsschimmer für unsere Jutta gesucht

Online-Registrierungsaktion für 61-jährige Blutkrebspatientin

Die letzten Wochen waren geprägt von einem Arztmarathon, einer Untersuchung nach der anderen, dann der Schock: Die 61-jährige Jutta erhielt die Diagnose Blutkrebs. Ihr Hoffnungsschimmer ist nun eine Stammzellspende, die sie benötigt, um zu überleben. Um zu helfen, organisiert Juttas Familie aus Niederbayern deswegen eine Registrierungsaktion. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/jutta ein Registrierungsset nachhause bestellen und als Stammzellspender:in registrieren.

„Mama ist sehr willensstark und weiß genau was sie will. Sie liebt ihre Katzen über alles. Wir brauchen sie – sie ist so vieles, Mutter, Oma, Schwester, Tante, Nichte, Schwägerin und Freundin. Für uns alle ist es eine sehr harte Zeit“, erzählt Juttas Tochter. Zusammenhalten, das können sie. Denn bereits seit letztem Oktober steht Juttas Leben auf dem Kopf: Ihr ging es gesundheitlich nicht gut, sie war von Schwäche, Müdigkeit und Schmerzen geplagt. Niemand wusste, was genau dahintersteckte. *„Dann kam der Schockanruf vom Doktor. Er teilte mir mit, dass Mama nicht mehr so lange zu leben hat, weil sie an einer akute myeloische Leukämie erkrankt ist“,* sagt Juttas Tochter. Jutta wurde direkt stationär aufgenommen und durchlief eine Chemotherapie. Die Familie war dabei stets an ihrer Seite. Nach einigen Monaten hieß es, dass der Krebs besiegt sei.

Erneute Schreckensnachricht: Der Blutkrebs ist zurück

Vor drei Wochen hatte Jutta eine Routineuntersuchung. Daraus folgte erneut ein großer Schreck: Die Leukämie ist zurück. *„Für uns brach eine Welt zusammen. Seitdem durchläuft Jutta sehr tapfer wieder eine Chemotherapie“,* berichtet Juttas Tochter. Nun benötigt die 61-Jährige eine Stammzelltransplantation, um wieder gesund zu werden. Wie viele andere Erkrankte mit dieser Diagnose sucht auch sie noch nach dem passenden Spender oder der passenden Spenderin.

Familie sucht nun Stammzellspender:in

Die Frauen aus Juttas Familie geben alles, um für Jutta und andere Betroffene das passende Match zu finden. Kurz nach Juttas erneuter Diagnose meldeten sie sich bei der DKMS und

organisieren nun mit geballter Frauenpower eine Online-Registrierungsaktion. Jedes Familienmitglied verbreitet den Aufruf in dem jeweiligen Wohnort in ganz Bayern, vor allem in Niederbayern, wo ein Großteil der Angehörigen lebt.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über die Online-Registrierungsseite www.dkms.de/jutta ein Wattestäbchenset bestellen. Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer Anleitung kann man zuhause den Wangenschleimhautabstrich vornehmen, die Wattestäbchen dann per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden. Wer sich bereits in der Vergangenheit als Stammzellspenderin oder Stammzellspender registriert hat, muss nicht erneut teilnehmen, sondern steht weiterhin dem Fremdspendersuchlauf zur Verfügung.

„Bitte registriert euch, vielleicht seid ihr ja der genetische Zwilling für Mama oder andere Betroffene“, appelliert Juttas Tochter und hofft, dass sich möglichst viele Mitmenschen als Stammzellspender:innen registrieren werden.

Wer bereits registriert ist oder sich aus Gesundheits- oder Altersgründen nicht registrieren kann, kann auch mit einer Geldspende helfen. Denn auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jedes Spenders Kosten in Höhe von 50 Euro entstehen.

DKMS-Spendenkonto

IBAN: DE90700400608987000796

Verwendungszweck: WXH036, Jutta

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter:

<https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/hoffnungsschimmer-fuer-unsere-jutta-gesucht/>.